

## Weiterbildungstermine

Einführungsveranstaltung	September 2021
Kursbeginn	Oktober 2021
fachübergreifender Teil in vier Blöcken	Freitag 14 -20 Uhr Samstag 8-16 Uhr
fachpraktischer Teil in vier Blöcken	Freitag 14 -20 Uhr Samstag 8-16 Uhr

## Förderung

Wir sind zertifiziert nach DIN EN ISO 9001:2015.  
Möglich sind daher Meister-BaFöG, Bildungsprämie /  
Bildungsscheck der LASA oder Begabtenförderung.  
Wir geben Hilfe bei der Antragstellung.

## Zielgruppe

- Meister/-in im Tischlerhandwerk
- Techniker/-in, Ingenieur /- in, Architekt/in
- Gesellen/-in mit langjähriger Berufserfahrung

## Prüfungsvoraussetzungen

- Meisterbrief im Tischlerhandwerk
- Interessenten die durch Zeugnisse / Zertifikate  
oder auf andere Weise deutlich machen, dass sie  
Wissen, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben  
haben, die die Zulassung zur Prüfung ermöglichen

## Anmeldung und weitere Informationen

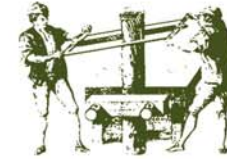
### Restaurierungszentrum Berlin e.V.

Richterstr. 6  
12524 Berlin  
nahe S-Bhf Grünau

Fon: 030-683 216 505  
Fax: 030-440 441 91  
Mail: mail@rzb-ev.de  
www.rzb-ev.de

Ansprechpartner  
Herr Dr. Vondung

## Restaurierungszentrum Berlin e.V.



## Berufsbegleitende Ausbildung Restaurator/ Restauratorin im Tischlerhandwerk

Jetzt anmelden und den RiH letztmalig  
nach alter Prüfungsordnung ablegen!



## Restaurierung und Denkmalschutz

Die Tätigkeit des Restaurators ist geprägt durch die Bestandserhaltung von Kunst- und Kulturgut und dem Respekt gegenüber dem Original und seiner Geschichte.

Für die Gesellschaft ist es von besonderer Bedeutung, die Kulturgüter zu bewahren und an kommende Generationen weiterzugeben. Die Restauratoren übernehmen hier mit Ihrer Arbeit eine besondere Verantwortung auch für die Nachwelt.

Restauratoren benötigen umfassende Kenntnisse und Fähigkeiten, künstlerisches Einfühlungsvermögen, Verständnis und Anwendung der Methoden zur Erarbeitung von Konservierung/- Restaurierungskonzepten und ein sensibles Vorgehen für den gesamten Prozess.

Die Ausbildung zum Restaurator im Handwerk ist die ideale Ergänzung für tätige Meister und Gesellen und bietet eine intensive Auseinandersetzung mit historischen Techniken und überliefertem Wissen. Sie fördert die Projektion auf heutige Verhältnisse mit der angemessenen Achtung, entsprechend dem historischen und kulturellen Wert.

Sie werden in diesem Weiterbildungsprozess von erfahrenen und kompetenten Restauratoren und Fachkräften aus der Lehre und der Praxis begleitet.

Die Schulung findet in unserem denkmalgeschützten Gutshaus statt.

## Inhalte der Weiterbildung

Die Ausbildung vermittelt:

- die traditionelle Aufgabe des Handwerkers bei der Pflege und Erhaltung von Kulturgut konkret wahrnehmen und entwickeln
- Denkmäler zielgerichtet betrachten und einordnen Kunst- und kulturgeschichtliche Zusammenhänge am Objekt erfassen und beschreiben
- grundlegende Kenntnisse zu Bauaufgaben, Bauformen und Konstruktionsweisen auf den spezifischen Einzelfall bezogen anwenden
- Objektspezifische Bauteile, Ausstattungen und Details zeitlich und stilistisch zuordnen
- bauliche und konstruktive Zusammenhänge erkennen, bewerten und in konzeptionelle Überlegungen einbeziehen
- Bauteile, Ausstattungen und Details für die fachübergreifende Kommunikation und Kooperation fachterminologisch eindeutig benennen
- Kompetenz in der Schadensprävention, Sachverständigkeit in der Konservierung und Restaurierung sowie in künstlerischen und handwerklichen Herstellungstechniken

Wir pflegen enge Kontakte zu Institutionen, Schulen, Museen und Werkstätten der Denkmalpflege und kooperieren mit dem Lycée des Métiers François Mitterrand in Château-Chinon, mit der Ecole Boulle in Paris und mit dem Restauratori d'Arte Brunello in Bologna.

Wir planen im Rahmen der Weiterbildung eine Exkursion zu einem unserer Kooperationspartner.

## Fachübergreifender Teil

R01 Kunst- und Kulturgeschichte	112h
R02 Denkmalschutz und Denkmalpflege	28 h
R03 Bestandsaufnahme und Dokumentation	56 h
R04 Naturwissenschaftliche Grundlagen und Materialkunde	42 h

## Fachspezifischer Teil

R05 spezielle Stil- und Materialkunde	56 h
R06 Fenster und Türen	28 h
R07 Innenausbau	42 h
R08 Möbel	70 h
R09 Oberflächenbehandlung	42 h
R10 Vergolden	42 h
R11 Schnitzen / Drechseln	42 h
R12 fachspezifische Restaurierungsaufgabe	56 h
Stunden gesamt / Lehrgangsgebühren	616 h 4.200€
Prüfungsgebühr Handwerkskammer	200 €

Die Lehrgangsgebühr kann in monatlichen Raten bezahlt werden.